

Pressemitteilung vom 14. Juni 2017 des Unternehmerverbandes Niederschlesien e.V.

Der Unternehmerverband Niederschlesien e.V. lud gemeinsam mit der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien und den Allgemeinen Unternehmerverbänden Görlitz und Umgebung e.V. sowie Zittau und Umgebung e.V. am 14.06.2017 zum 24. Mal zu dem traditionellen Nieskyer Wirtschaftsgespräch ins Bürgerhaus Niesky ein. Zu den Höhepunkten des Abends zählte der Vortrag von **Dr. Ulrich Kater**, Chefvolkswirt der DekaBank, zum Thema „**America first! Und dann? – Die Weltwirtschaft unter Donald Trump**“.

Bei den über 200 Gästen – darunter viele Unternehmer und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens unserer Region – fanden seine Ausführungen großes Interesse.

Im Rahmen des diesjährigen Wirtschaftsgesprächs verlieh der Unternehmerverband Niederschlesien e.V. den **20. Niederschlesischen Unternehmerpreis** an ein verdienstvolles Unternehmen der Stadt Niesky. Die Auszeichnung erhielt in diesem Jahr die Firma **Elektro-Technik Niesky GmbH**. Der Geschäftsführer Armin Wuttig nahm den 20. Unternehmerpreis und einen Scheck in Höhe von 1.000 EURO entgegen.

Nachfolgend einige Informationen über dieses Unternehmen:

Gegründet 1961 als Produktionsgenossenschaft des Handwerks (PGH), die Wendezeit mit den gravierenden Veränderungen zukunftsweisend organisiert und bereits 1991 in eine GmbH umgewandelt, arbeitet ETN über die Jahrzehnte sehr erfolgreich am Markt. Das Marktumfeld ist von vielen Wettbewerbern umkämpft und die Branche hat es im System der Marktwirtschaft nicht einfach. Durch kluge unternehmerische Entscheidungen besteht die Firma heute aus 3 Säulen. So konnte das Risiko gemindert und die Marktchancen erhöht werden. Mit dem Kerngeschäft - Elektroinstallation im privaten, gewerblichen und kommunalen Bereich- sowie einem Elektrofachmarkt und einem Küchenstudio werden den Kunden vielfältige Möglichkeiten geboten. ETN beschäftigt heute über 40 Mitarbeiter und ist meist überregional im Einsatz. Die Firma kann Referenzen in München, Bremen, Frankfurt/ Main, Duisburg, Remhalden und anderswo vorweisen. Aber auch regionale Baustellen in Niesky, Görlitz und Zittau werden gern bedient.

Rund 80% der Mitarbeiter wurden direkt im Unternehmen ausgebildet. ETN kann heute stolz sein, eine stabile Stammebelegschaft zu haben. Auf die Lehrausbildung wird nach wie vor ein besonderes Augenmerk gelegt. Zurzeit werden wieder 3 Lehrlinge ausgebildet. Das ist für den Erhalt der Stammebelegschaft wichtig, aber auch vorbildlich und wichtig für die Perspektive junger Menschen in unserem Landkreis.

Das Schülern Praktikumsplätze angeboten und Ferienschülern die Möglichkeit gegeben wird, etwas Geld zu verdienen, gehört bei ETN ebenso zur Selbstverständlichkeit, wie die aktive Teilnahme und Bereicherung vieler Nieskyer Feste und Events. Das Unternehmen unterstützt natürlich auch im Rahmen seiner Möglichkeiten Sportvereine und fördert so den Breitensport im Landkreis.